

Service & Info

[Produktgarantie](#)[Furnierübersicht](#)[Die richtige Aufstellung
Ihrer Lautsprecher](#)[Hall of Fame](#)[Events](#)

Presseinformation

[Ansprechpartner](#)[Abbildungen & Info](#)[Produkt-Flyer](#)[Testberichte](#)

Hinweise

[Impressum](#)[Copyright](#)

Luna

[| INFO | AUFBAU | TECHNIK | TEST | PDF |](#)

Musik fühlend erfahren!

1994 stellte Audio Physic Musikliebhabern ein neues "Zubehör" vor: Den Subwoofer RHEA. Durch seine kompromißlose Qualität wurde er innerhalb von kürzester Zeit der neue Standard der Tiefstbaß-Wiedergabe. Mit der drei Jahre andauernden Entwicklung des Subwoofers LUNA hat sich Audio Physic das Ziel gesetzt, Audiophilen die gleiche Klangqualität in einem wesentlich kleineren Gehäuse und zu einem deutlich geringeren Preis anzubieten.

Service & Info

[Produktgarantie](#)
[Furnierübersicht](#)
[Die richtige Aufstellung Ihrer Lautsprecher](#)
[Hall of Fame](#)
[Events](#)

Presseinformation

[Ansprechpartner](#)
[Abbildungen & Info](#)
[Produkt-Flyer](#)
[Testberichte](#)

Hinweise

[Impressum](#)
[Copyright](#)


Luna

| [INFO](#) | [AUFBAU](#) | [TECHNIK](#) | [TEST](#) | [PDF](#) |

Furniere für dieses Produkt finden Sie in unserer [Furnierübersicht](#).

Der Aufbau

Extrem gute Impulswiedergabe durch "Feed-Forward"-Korrektur der Chassis.



Komplexe Baß-Passagen bleiben sauber durchgezeichnet, der Fluß der Musik wird nicht verdeckt.

Die dabei erreichte Breitbandigkeit, von unter 10 Hz bis zur eingestellten oberen Grenzfrequenz, braucht keinen Vergleich zu scheuen.



Service & Info

[Produktgarantie](#)
[Furnierübersicht](#)
[Die richtige Aufstellung Ihrer Lautsprecher](#)
[Hall of Fame](#)
[Events](#)

Presseinformation

[Ansprechpartner](#)
[Abbildungen & Info](#)
[Produkt-Flyer](#)
[Testberichte](#)

Hinweise

[Impressum](#)
[Copyright](#)


Luna

[| INFO | AUFBAU | TECHNIK | TEST | PDF |](#)

Technische Daten

Höhe	625 mm
Breite	260 mm
Tiefe	390 mm
Gewicht	26 kg
Impedanz Lautsprecher-Eingang	600 Ohm
Impedanz Cinch-Eingang	2,2 kOhm
Leistung	150 Watt
Maximaler Schalldruck	In Räumen mit 30 qm Fläche und 2,5 m Höhe 92dB/10Hz; größer 104dB ab 30Hz
Frequenzgang	10 Hz - 2 kHz (-3dB) begrenzt auf 35 Hz, 46 Hz, 61 Hz, 80 Hz oder 105 Hz

Service & Info

[Produktgarantie](#)
[Furnierübersicht](#)
[Die richtige Aufstellung Ihrer Lautsprecher](#)
[Hall of Fame](#)
[Events](#)

Presseinformation

[Ansprechpartner](#)
[Abbildungen & Info](#)
[Produkt-Flyer](#)
[Testberichte](#)

Hinweise

[Impressum](#)
[Copyright](#)


Luna

[| INFO | AUFBAU | TECHNIK | TEST | PDF |](#)

Testberichte

TEMPO 3 / LUNA – HIFI & RECORDS

SONDERDRUCK 1/2000

Der Tempowechsel

Wachablösung beim Erfolgsmodell von Audio Physic - hifi & records präsentiert die neue Tempo, kombiniert mit dem Subwoofer Luna.

Der gesamte Testbericht zum Download als PDF (723 KB)

TEMPO 3, CELSIUS 2, LUNA Stereoplay 06.2000

Audio Physic – Die Sanfte

Seit nunmehr 15 Jahren behauptet sich die Audio Physic Tempo erfolgreich im High-End-Markt. Die neue Version 3 klingt unaufdringlich souverän und lässt sich zum hochklassigen Surround-System erweitern.

Bei Audio Physic spielte das Thema Raumakustik schon immer eine bedeutende Rolle. So gehörten die Entwickler in Brilon zu den ersten, die sich explizit Gedanken um die Aufstellung von Lautsprechern machten. Auch die Integration von Subwoofern in High-End-Konzepte trieben sie entscheidens voran. Beim Thema Mehrkanalwiedergabe bewies Audio Physic ebenfalls Weitsicht und kam schon vor Jahren mit eintsprechenden Lösungen auf den Markt.

Das brandneue Mehrkanal-Set verwendet als Haupt- und Surroundlautsprecher jeweils ein Pärchen der kürzlich vorgestellten Tempo 3 (5000 Mark pro Paar), während der Centerspeaker Celsius 2 (1900 Mark) quasi noch produktionswarm zu stereoplay kam. Zwei Aktiv-Subwoofer Luna (Je 3900 Mark) sorgten beim Test-Set fürs Tiefbassfundament, jedoch dürfte in den meisten Räumen ein Exemplar

völlig ausreichen.

Der kompakte Luna verwendet zwei stromgesteuerte 9-Zoll-Basstreiber, wobei die Regelung extreme Klirrrarmut und eine sehr niedrige untere Grenzfrequenz ermöglicht. Sein Anschluss erfolgt dabei parallel zu den Lautsprecherausgängen oder aber via Hochpegel-Engang.

Die Tempo 3 arbeitet als Bassreflexabgestimmtes Zweienhalbwege-System mit zwei nagelneuen 17-Zentimeter-Gusskorb-Treibern von Peerless. Beim Hochtöner setzt Audio Physic Entwickler Manfred Diestertich auf den Ricom-Biegewellenstrahler von Vifa, der sich durch günstige Abstrahlcharakteristik sowie weitreichenden Frequenzgang bis nahezu 60 Kilohertz auszeichnet.

Ähnlich bestückt ist der als Zweiwege-System ausgelegte, magnetisch geschirmte Celsius 2: Er verwendet die gleichen Peerless-Treiber mit kleinerem 15er-Korb sowie den Ricom-Hochtöner in einer besonders kompakten Neodym-Ausführung.

Im ersten Hördurchgang musste die Tempo 3 zunächst ihre Eigenschaften im Stereo-Betrieb unter Beweis stellen. Als recht sachlich aufspielender Schallwandler zeichnete sie sich besonders durch ihr aufgeräumtes Klangbild aus.

Einen deutlichen Zugewinn an Dreidimensionalität und Durchzugskraft brachten die beiden Luna-Woofer. So wurde das Klangbild nicht nur weiträumiger, sondern bekam erstaunlicherweise auch mehr "Biss". Die bassunterstützte Tempo legt nun richtig los und scheute sich nicht, selbst schwerste Grooves Marke Kruder & Dorfmeister mit nachdrücklichen Pegeln zu reproduzieren.

FAZIT:

Das kompakte Audio Physic Set lässt sich in jedem Wohnraum unterbringen. Das neue Audio Physic Set zeigt einmal mehr, dass sich High-End und Mehrkanalwiedergabe bestens unter einen Hut bringen lassen. Zudem ist der Preis angesichts der gebotenen Klang- und Verarbeitungsqualität ausgesprochen fair. Von Fall zu Fall lässt sich sogar noch einiges einsparen: Zumeist reicht ein Luna-Woofer völlig aus, und als Surroundlautsprecher bietet sich anstelle der Tempo auch die bald erhältliche preiswertere Spark an.

Stereoplay Testsurteil: sehr gut.

CELSIUS CENTER + LUNA
Image Home Entertainment 06.99

The Gentleman's Choice
von Cai Brockmann

Wenn die Profis von Audio Physic einen hochwertigen Lautsprecher für Surround- und

HiFi-Anlagen entwickeln, darf man gespannt sein. Und tatsächlich: In der Center aus der neuen Celsius-Serie, äußerlich recht unauffällig, steckt jede Menge liebevoller Details und allerfeinste Technik. Und Luna, Audio Physics „kleiner“ Subwoofer, bedient selbst den allertiefsten Frequenzkeller. Wie schön, dass neben aller Heimkino-Qualitäten auch der musikalische Aspekt nicht zu kurz kommt.

Der gesamte Testbericht
zum Download als PDF (250 KB)

LUNA – STEREO 03.98

Kleiner Bassriese

Der kompakte Subbass - 62 cm hoch, 26 cm breit - von Audio Physic bietet nutzbaren Schalldruck bis unter 20 Hertz. Dafür stehen den beiden Basschassis ca. 140 Watt Verstärkerleistung zur Verfügung, womit Räume bis knapp 30 Quadratmeter gut beschallt werden können. Stellt man den Luna paarweise in Stereo-Anordnung und zudem in Wandnähe auf, erschließen sich dem Hörer beeindruckende Basserfahrungen, die im Verhältnis zu den relativ kleinen Abmessungen so nicht zu erwarten gewesen wären. Der Raum öffnet sich und klingt insgesamt viel ausgefüllter. Schaltet man ihn zu einer bereits laufenden Anlage hinzu, glaubt man kaum was sich dabei tut. Es ist nicht unbedingt unmittelbar mehr Bass zu hören, aber die Art und Weise wie der Raum aufgeht und regelrecht atmet, ist beeindruckend. Werden zwei Lunas eingesetzt, gibt es völlig neue Basserfahrungen. Selbst mit Musikaufnahmen, die überhaupt keinen signifikanten Bassanteile beinhalten, ist der Raumeffekt deutlich zu spüren.

FAZIT: Sorgfältig ein- und aufgestellt überzeugt der Luna-Woofer mit einer Basstiefe und-schwärze die ihresgleichen sucht. Er ist gleichermaßen für Heimkino- und hochwertige HiFi-Anwendung geeignet. Zwei Lunas im Stereo-Betrieb sind ein kompaktes Basserlebnis mit für die Grösse neuer Dimension.